

SEEHAFEN KIEL

Landstromversorgung



www.port-of-kiel.com



SEEHAFEN KIEL GmbH & Co. KG



- Ø Eigentümer der Hafeninfrastruktur**
- Ø Betreiber der Terminalanlagen**
- Ø Unterhalt/Ausbau der Hafenanlagen**
- Ø Immobilienmanagement**
- Ø Anbieter von Hafendienstleistungen**
- Ø Eisenbahnverkehrsunternehmen**
- Ø Standortmarketing & Entwicklung**

Ein Unternehmen der Landeshauptstadt Kiel



www.port-of-kiel.com

Kieler Förde – das Tor zur Ostsee



Kieler Handelshafen



Kanalhäfen

**Regionale Versorgungsfunktion
Maritimes Gewerbegebiet**

Stadthäfen

**Passagierterminals
Fährlinien nach Skandinavien**

Ostuferhafen

**Frachtzentrum an der Förde
RoRo-Linien: Russland/Baltikum**

Kennzahlen des Hafens

**5 Mio. Tonnen Umschlag p.a.
1,8 Mio. Passagiere p.a.**



www.port-of-kiel.com

Kieler Stadthafen



Kieler Ostuferhafen



Schiffe im Liniendienst ab Kiel



Liegezeit im Hafen: Zwischen vier und zehn Stunden



www.port-of-kiel.com

„Costa Magica“ – größtes Schiff der Saison in Kiel



Leistung der Hauptmaschine: 63.360 KW



www.port-of-kiel.com

Schiffsemissionen



**Schwefeldioxid (SO₂), Stickoxide (NO_x)
Rußpartikel (PM), Kohlendioxid (CO₂)**

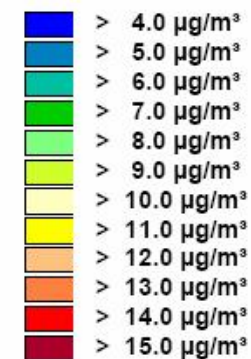


www.port-of-kiel.com

**Luftschadstoffuntersuchung
für den Ausbau der Hafenanlage
Ostseekai Kiel zu einem
Kreuzfahrt- und Fähr-Terminal**

Proj.-Nr. 04137.01

**A6.2.2: Prognose-Zustand
SO₂ - Gesamtbelastungen
(Jahresmittelwert J00)**



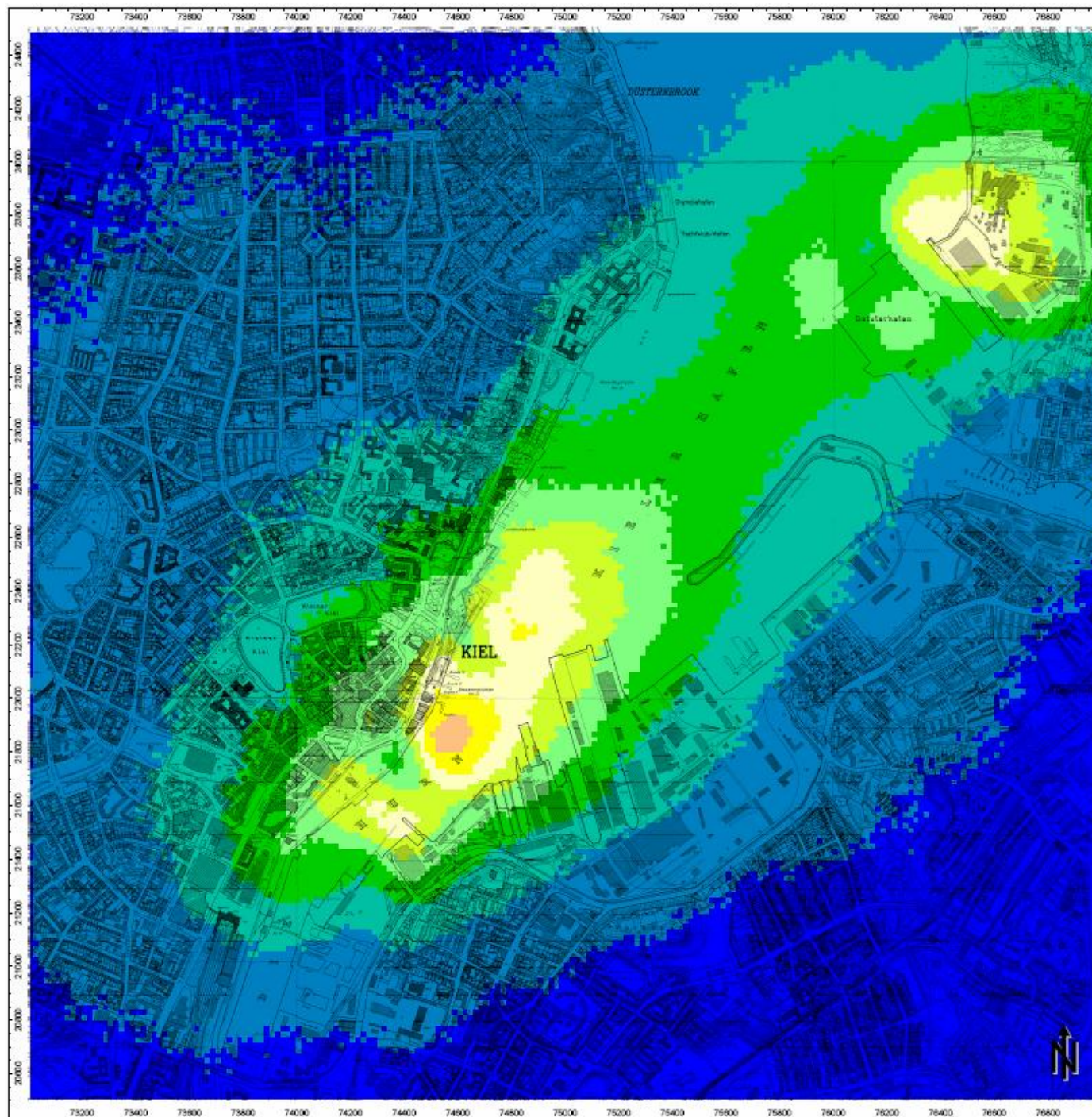
(Hintergrundbelastung: 3.8 µg/m³)

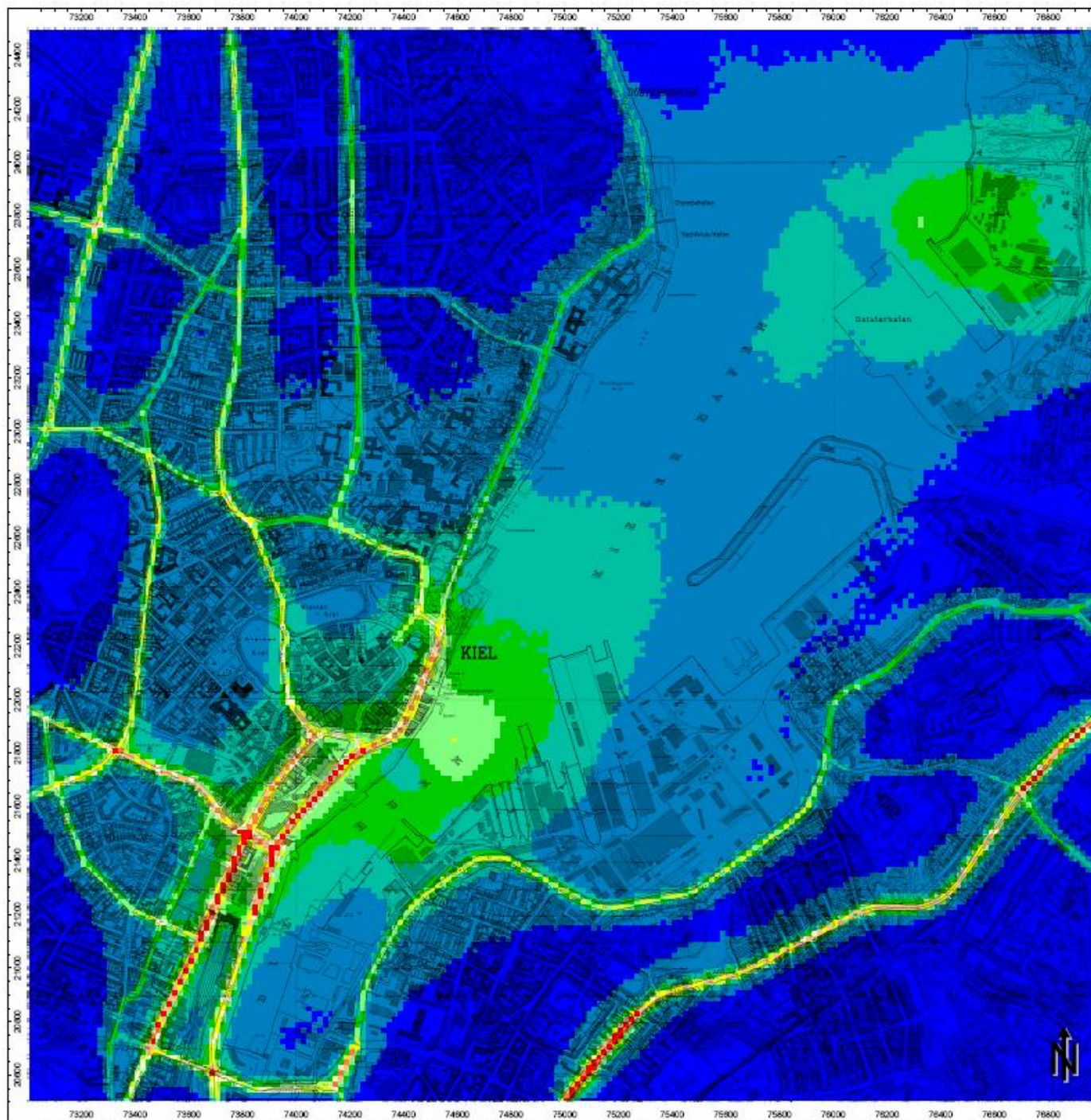
Maßstab 1 : 15.000

erstellt durch: LAIRM Consult GmbH
Hauptstraße 45
22941 Hammoor
Tel. 045 32/ 28 09 0
Fax 045 32/ 28 09 15
Info@lairm.de
www.lairm.de

Programmsysteme:
Ausbreitungsrechnung: AUSTAL2000
Darstellung: Cadna/A, Datakustik GmbH

Plattekarte von Hammoor, dat. 11.04.95





**Luftschadstoffuntersuchung
für den Ausbau der Hafenanlage
Ostseekai Kiel zu einem
Kreuzfahrt- und Fähr-Terminal**

Proj.-Nr: 04137.01

**A6.1.2: Prognose-Zustand
NO₂ - Gesamtbelastungen
(Jahresmittelwert J00)**



(Hintergrundbelastung: 21.8 µg/m³)

Maßstab 1 : 15.000

erstellt durch: LAIRM Consult GmbH
Hauptstraße 45
22941 Hammoor
Tel. 045 32/ 28 09 0
Fax 045 32/ 28 09 15
Info@laim.de
www.laim.de

Programmsysteme:
Ausbreitungsrechnung: AUSTAL2000
Darstellung: Cadna/A, Datakustik GmbH

Bestandskarte von Hammoor, der 11.04.05

Lufthygienische Situation im Kieler Hafen

Stellungnahme der Firma Lairm Consult vom September 2007:

„Im Umfeld der Kieler Förde ist nicht mit Überschreitungen der Grenzwerte der 22. BImSchV zu rechnen, die auf den Schiffsverkehr und die Liegezeiten im Hafen zurückzuführen sind.“

„Insgesamt ist der Betrieb der Fährhäfen an der Kieler Förde im Hinblick auf die Luftschadstoffemissionen mit dem Schutz der angrenzenden Bebauung verträglich, insbesondere auch unter Einbeziehung der zu erwartenden Kreuzfahrtschiffe am Ostseekai.“

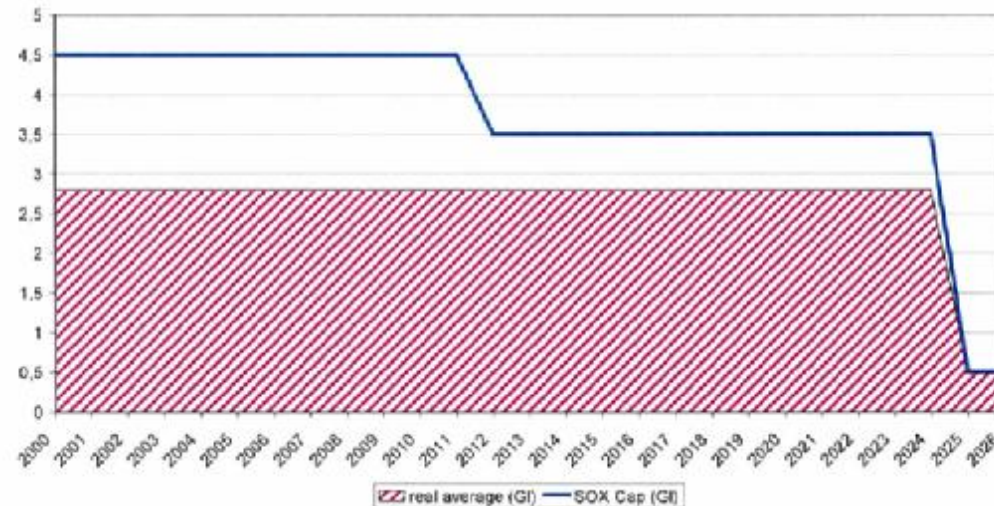
„Maßnahmen zur Minderung der Abgasemissionen des Schiffsverkehrs (sind) derzeit nicht erforderlich.“



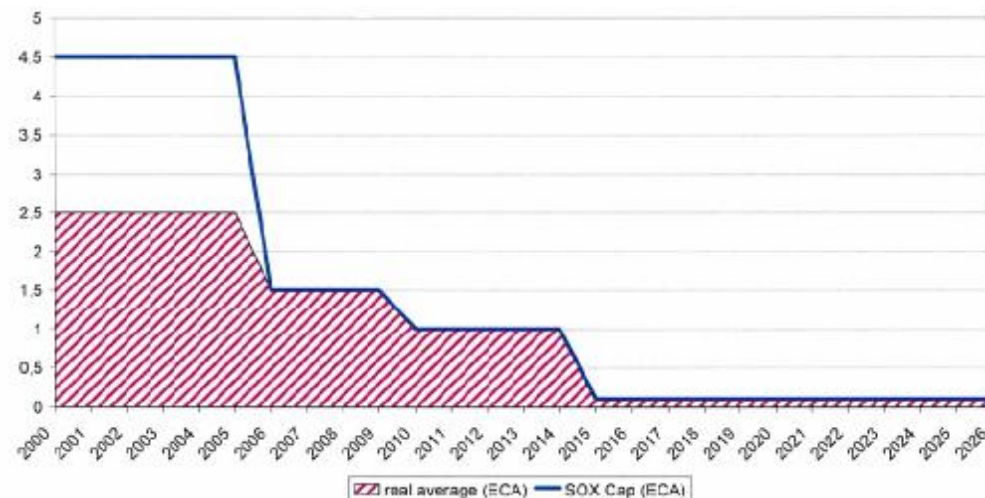
www.port-of-kiel.com

MARPOL Annex VI – Schwefelanteil im Kraftstoff

Global :

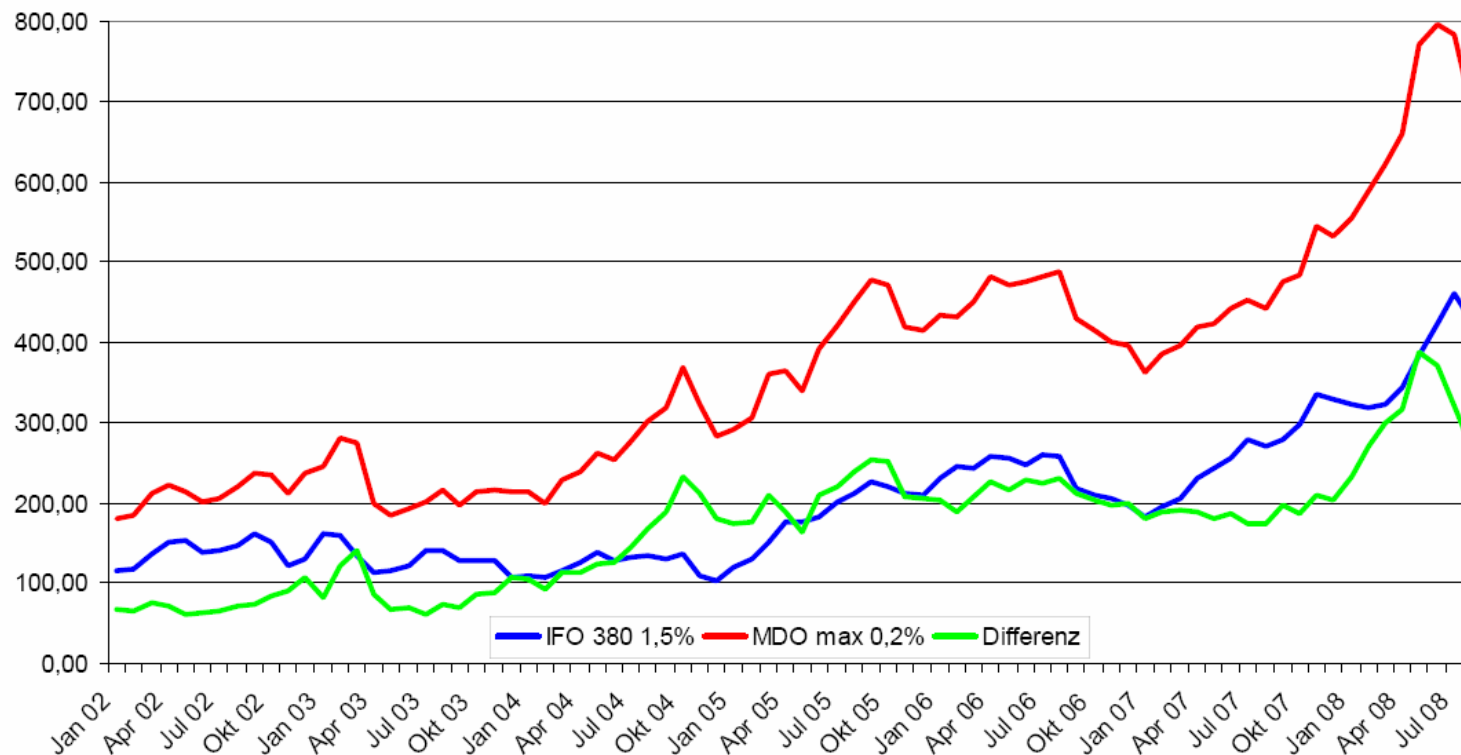


SECA Ostsee:



www.port-of-kiel.com

Preisentwicklung von Schiffstreibstoffen



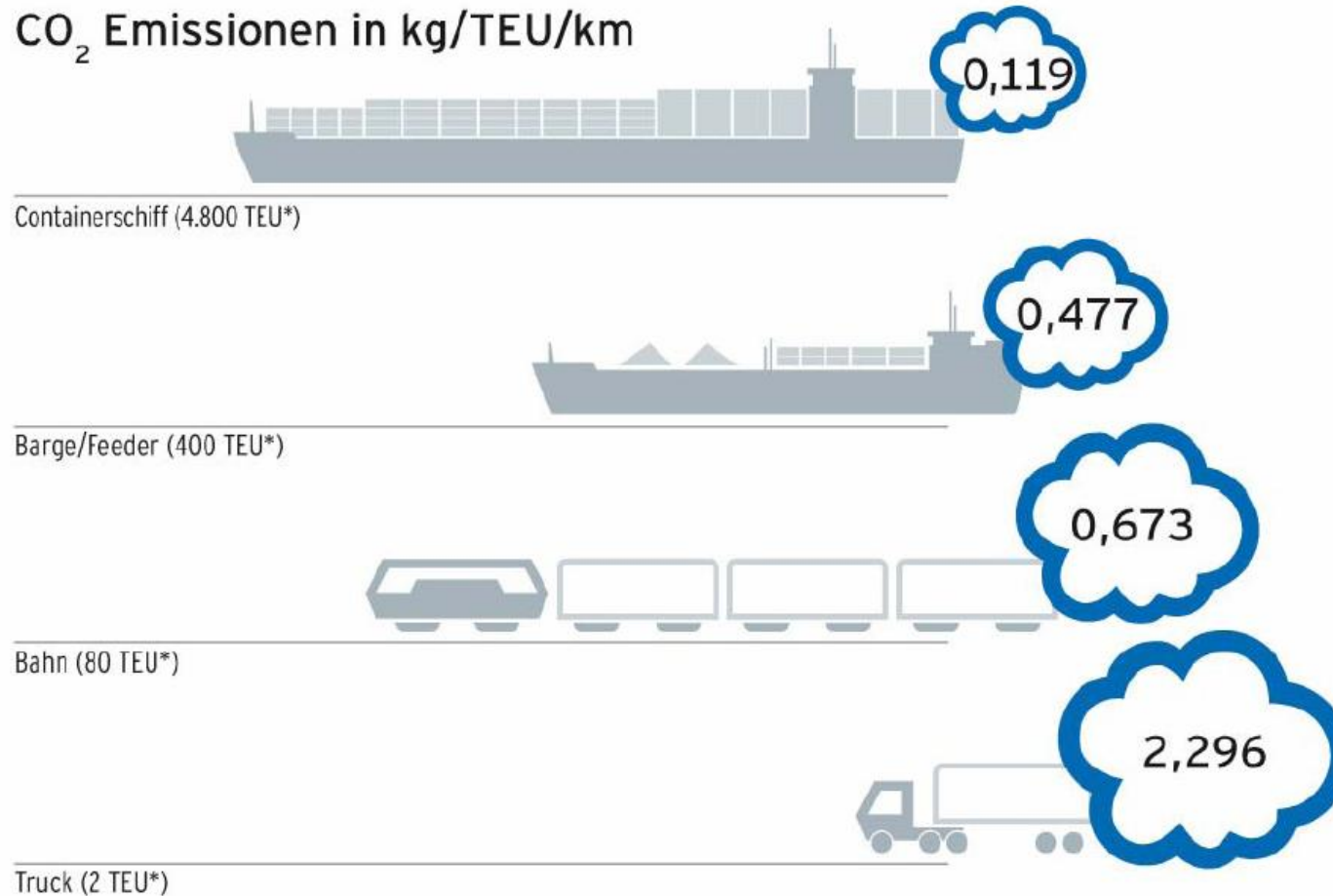
LFO Low Sulfur Fuel Oil (1,5% Schwefelanteil)
MGO/MDO Marine Gas Oil (0,1%) / Marine Diesel Oil (0,2%)



www.port-of-kiel.com

Ausstoß von Klimagas (CO₂)

CO₂ Emissionen in kg/TEU/km

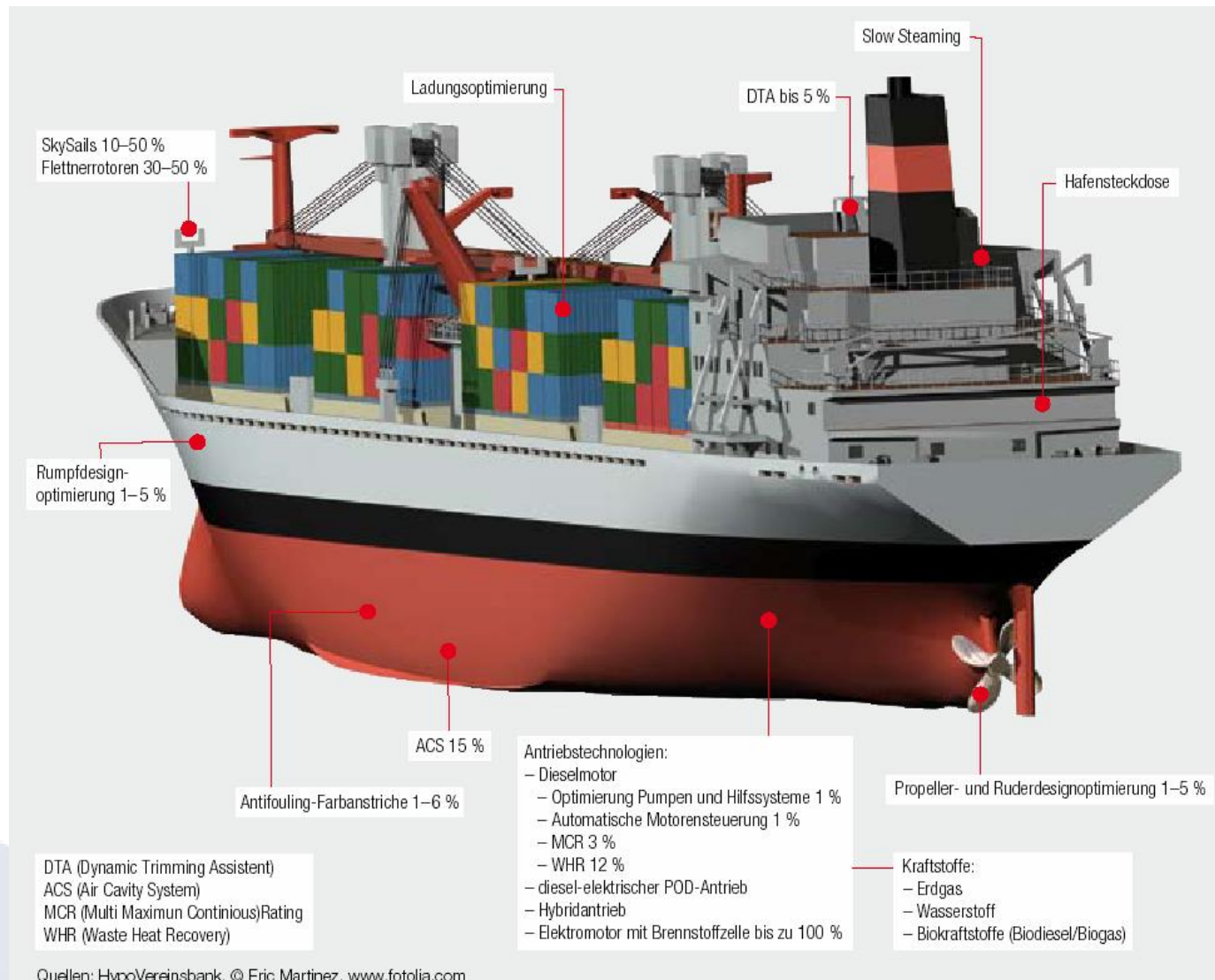


* TEU=Twenty Feet Equivalent Unit Quelle: Institut für Energie und Umwelt (IFEU), Heidelberg 2002



www.port-of-kiel.com

Möglichkeiten der Reduzierung von Emissionen



www.port-of-kiel.com

Landstromversorgung am Kieler Ostseekai



Kreuzfahrtterminal Ostseekai



Künftig Landstrom am Schwedenkai?



Neubau Schwedenkai



www.port-of-kiel.com

Zusammenfassung

- § Kiel ist ein Universalhafen mit unterschiedlich strukturierten Hafenteilen. Der Schwerpunkt liegt auf dem Fährverkehr.**
- § Nach gutachterlicher Stellungnahme sind Maßnahmen zur Minderung von Abgasemissionen des Schiffsverkehrs im Kieler Hafen derzeit nicht erforderlich. Zulässige Grenzwerte werden nicht überschritten.**
- § Weitere Verschärfungen der Umweltgesetzgebung sind zu erwarten (z.B. Marpol Annex VI zur Reduzierung des Schwefelanteils in Schiffskraftstoffen).**
- § Landstrom ist eine von mehreren Möglichkeiten, Emissionen aus dem Schiffsbetrieb zu reduzieren.**

Damit sich Landstrom durchsetzen kann sind erforderlich:

- § Schiffs- und hafenseitige Investitionen (technischer Standard?)**
- § Wirtschaftliche Anreize zur Nutzung von Landstrom (Steuerbefreiung?)**



www.port-of-kiel.com

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

